

Pro und Kontra von konfessionellen Schulen

Beitrag von „Finchen“ vom 26. Oktober 2005 17:35

@ Aktenklammer:

Ich war auf einem evangelischen Gymnasium. Ein wesentlicher Vorteil gegenüber staatlichen Schulen ist sicher die gegenüber staatlichen Schulen bessere Ausstattung der Fachräume und die hohe Anzahl der Lehrer. Wir hatten quasi nie Unterrichtsausfall. Außerdem gab es jede Menge AG's in Musik, Kunst, Sport und Sprachen.

Religionsunterricht war bis Ende der 13 Pflicht, aber das wußte jede(r) vorher.

Außerdem durften wir uns in der Oberstufe selber die LK's aussuchen, was zur Folge hatte, daß es viele kleine LK's gab zw. gibt. Wir hatten z.B. einen Philo LK mit 7 Leuten und einen Französisch LK mit ebenso 7 Leuten.

Nachteile fallen mir ehrlich gesagt nicht ein. Es ist wohl eine Sache der Einstellung ob man damit leben kann, daß es z.B. an jedem Montag am Anfang der ersten Stunde eine Andacht gibt...